



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldung Polizeirevier Stendal 18.09.-20.09.2020

Polizeimeldung

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal vom Wochenende

Kriminalitätsgeschehen

Diebstahl von einem PKW Audi A3

Stendal, Lüderitzer Straße, Parkplatz Bahnhof

18.09.2020, 06:30 Uhr - 15:45 Uhr

Ein vom Fahrzeughalter abgeparkter PKW Audi wurde durch unbekannte Täter entwendet. Der Halter stellte sein Fahrzeug auf dem Parkplatz des Bahnhofes ab, um anschließend mit dem Zug weiterzufahren. Als er am Nachmittag mit dem Zug zurückkam, musste er feststellen, dass sein PKW Audi entwendet wurde.

Diebstahl von Werkzeug und Maschinen

Havelberg, Gewerbepark Nord

15.09.2020 - 19.09.2020

Am Samstag musste der Inhaber einer Metallbaufirma das Fehlen mehrerer Werkzeuge und Maschinen aus seiner Firmenwerkstatt feststellen. Wann genau und wie die unbekanntes Täter den Diebstahl begingen, ist zurzeit noch unbekannt. Die Kriminalpolizei wird die Ermittlungen aufnehmen. Die Schadenshöhe liegt bei etwa 6000 Euro.

Diebstahl aus Lagerhalle

Fischbeck, Gewerbegebiet

02.09.2020 - 19.09.2020

Am Samstag musste ein Mitarbeiter eines Einzelhandels den Diebstahl von mehreren verschiedenen Produkten aus einer Lagerhalle feststellen. Die verschiedenen Sonderpostenartikel waren auf Paletten gelagert und samt den Paletten entwendet worden, darunter befanden sich u.a. Gartenstühle, Deckenlampen, Weihnachtsdekoration und anderes. Der Schaden beläuft sich auf ca. 15.000 Euro. Auch hier ist nicht bekannt wann genau und wie die unbekanntes Täter den Diebstahl begingen. Die Kriminalpolizei wird die Ermittlungen aufnehmen.

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter Tel. 03931 / 685 292 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegen genommen.

Verkehrsgeschehen

Fahren unter Einfluss von Alkohol

Tangerhütte/Weiße Warthe, 19.09.2020, 02:00 Uhr

Trotz Probezeit fuhr ein 19-jähriger mit seinem PKW Ford unter Einfluss von Alkohol. Mit 0,3 Promille befuhr er die Weiße Warther Dorfstraße und wurde dort einer Kontrolle unterzogen. Daraufhin wurde ihm die Weiterfahrt untersagt und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Fahren unter Einfluss von Alkohol

Stendal/Insel, 19.09.2020, 07:50 Uhr

Bei einem 62-jährigen Skoda-Fahrer wurde während einer Verkehrskontrolle Alkoholgeruch in der Atemluft festgestellt. Ein Test ergab einen Wert von 1,16 Promille. Auf Grund dessen wurde eine Blutentnahme veranlasst, der Führerschein sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt. Ein Strafermittlungsverfahren wird eingeleitet.

In Probezeit mit Handy am Steuer und unter Alkohol

Stendal, 19.09.2020, 22:00 Uhr

Auf Grund eines Handyverstoßes wurde ein 23-Jähriger einer Kontrolle unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass sich dieser noch in der Führerscheinprobezeit befindet und außerdem unter Einfluss von Alkohol seinen PKW VW führte. Mit 0,14 Promille befuhr er die Arneburger Straße stadteinwärts. Daraufhin wurde ihm die Weiterfahrt untersagt und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Radfahrer unter Einfluss von Alkohol

Stendal, 20.09.2020, 00:55 Uhr

Bei einem 36-jährigen, auf der Stadtseeallee in Schlangenlinien fahrenden Radfahrer, wurde bei einer Kontrolle Alkoholgeruch festgestellt. Ein Test mit dem Alkomaten ergab einen Wert von 2,05 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme veranlasst, ein Strafermittlungsverfahren eingeleitet und ihm die Weiterfahrt untersagt.

PKW mit zwei falschen Kennzeichen unterwegs

Stendal, Arnimer Damm, 20.09.2020, 02 Uhr

In Stendal, auf dem Arnimer Damm, wurde durch eine Funkstreifenwagenbesatzung ein fahrender PKW VW mit zwei unterschiedlich angebrachten Kennzeichen festgestellt. Bei der anschließenden Kontrolle flüchtete der Fahrer fußläufig und konnte auch nicht mehr gestellt werden, die Beifahrerin verblieb jedoch am Fahrzeug. Bei der Kontrolle des Fahrzeuges und der Kennzeichen wurde festgestellt, dass beide Kennzeichen nicht zu diesem VW gehörten, stattdessen wurden sie in Stendal von anderen Fahrzeugen entwendet. Zur weiteren Beweissicherung wurde das Fahrzeug beschlagnahmt. Ein Strafermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrsunfall mit verletzter Person

Stendal/Borstel, B 189

19.09.2020, 18:45 Uhr

Eine 30-jährige befuhr mit ihrer Simson die B189 aus Richtung Osterburg in Richtung Stendal, als sie kurz vor der Abfahrt Borstel aus bisher ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn auf den Grünstreifen kam. Beim Zurückfahren auf die Fahrbahn stürzte sie mit ihrem Simson und verletzte sich dabei schwer. Sie wurde ins Krankenhaus nach Stendal verbracht.

Verkehrsunfall mit Fahrerflucht

Stendal, Bahnhofstraße, Parkplatz Bahnhof

18.09.2020

Ein, auf dem Parkplatz des Bahnhofes abgestellter, PKW Daimlerchrysler wurde durch ein unbekanntes Fahrzeug in der Mittagszeit des 18.09. beschädigt. Der Daimlerchrysler wurde am hinteren linken Stoßfänger und Kotflügel beschädigt. Der Verursacher verließ, ohne Hinterlassen von Angaben zu seiner Person, den Unfallort.

Verkehrsunfall mit 3 Fahrzeugen

Tangermünde, Schloßfreiheit, Parkplatz am Hafen

19.09.2020, 15:44 Uhr

Eine 51-jährige Hyundai-Fahrerin parkte ihren PKW in Tangermünde auf dem Parkplatz am Hafen. Dabei vergaß sie diesen gegen Weiterrollen zu sichern. In der weiteren Folge rollt der Hyundai gegen zwei weitere parkende Fahrzeuge. An allen drei Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Die in der Pressemitteilung enthaltenen personenbezogenen Daten (Angaben zu Personen, Fotos, usw.) werden Ihnen auf Grundlage des § 28 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) vom 23.09.2003, GVBl. LSA 2003, S. 204, in der jeweils gültigen Fassung übermittelt. Das heißt, die Übermittlung erfolgt ausschließlich zur Inanspruchnahme der Fahndungshilfe.

Ist die Fahndungshilfe aus polizeilicher Sicht entbehrlich, erhalten Sie hierüber unverzüglich eine schriftliche Mitteilung. Vorsorglich wird bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Sie sich anschließend bei einer Fortsetzung Ihrer Maßnahmen nicht mehr auf das Ersuchen der Polizeiinspektion Stendal berufen dürfen. Eine erfolgte Nutzung des Internets zu Zwecken der Fahndungshilfe ist umgehend zu beenden.



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal - PRev. Stendal - Pressestelle

Uchtewall 3
39576 Stendal

Tel: +49 3931 685 251
Fax: +49 3931 685 190

Mail: bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de